

AntragstellerIn:

Vorstand

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge einen Umgang bzw. Richtlinien für einen Umgang mit Facebook beschließen.

Abstimmungsmöglichkeiten (sofern sie im StuRa nicht um andere erweitert werden):

- *Gar kein Facebook, auch für alle Teile (StuRa, Referate, WSSK, Fahrradwerkstatt, Sekki, BVS, Vorstand, Finanzen, EDV, Beratungsstellen u.a.). Autonome Referate werden gebeten, ebenfalls kein Facebook zu nutzen.*
- *Facebook nur mit Links auf jeweilige Homepage*
- *Nur eine "tote" Seite mit einem Link auf jeweilige Homepage*
- *Volle Facebook-Nutzung inkl. Plakate hochladen, Veranstaltungen, aktuelle News, wichtige Informationen (wöchentlich / monatlich) → Dazu müsste dann noch eine Strategie erarbeitet werden.*
- *Wir (StuRa) nutzen es nicht, aber den einzelnen "Teilen" (Referate etc.) bleibt es überlassen, ob und wie sie es benutzen.*

Begründung:

Es gibt momentan keine einheitliche Meinung zum Thema Facebook. Daher sollte sich der StuRa zu dem Thema eine Meinung bilden und mit der Entscheidung dazu ermöglichen, den Umgang mit Facebook vereinheitlichen.

Es sollte sich dabei für eine der vorgeschlagenen Möglichkeiten entschieden werden. Allerdings darf die Auswahl an Umgangsmöglichkeiten gerne erweitert werden, wenn der StuRa dies für angebracht hält.